

DATENSCHUTZORDNUNG

Karnevalverein 1902 Oberh ochstadt e. V.

Informationen zur Verarbeitung
personenbezogener Daten gem a  Art. 13 DSGVO

Vorwort

Der Schutz personenbezogener Daten ist dem Karnevalverein 1902 Oberh ochstadt e. V. wichtig. Diese Datenschutzordnung informiert darüber, welche Daten im Verein verarbeitet werden und wie damit umgegangen wird.

Diese Datenschutzordnung wird den Mitgliedern mit den Beitrittsunterlagen zur Verf ugung gestellt und wird im Vereinsheim ausgelegt, zudem ist sie in der jeweils aktuellen Fassung auf der Website des Vereins abrufbar.

Generelles

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO:

Karnevalverein 1902 Oberh ochstadt e. V.

vertreten durch den Vorstand

Am Sportfeld 1 · 61476 Kronberg

E-Mail: vorstand@kv02.de

Der Verein ist gem a  Art. 37 DSGVO derzeit nicht verpflichtet, einen Datenschutzbeauftragten zu benennen.

Der Verein unterliegt den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Technische und organisatorische Maßnahmen gew ahrleisten, dass Datenschutzvorgaben von uns und unseren Dienstleistern eingehalten werden.

Datenschutzanfragen können jederzeit an den Vorstand unter der E-Mail-Adresse datenschutz@kv02.de gerichtet werden.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Verein erfolgt insbesondere auf folgenden Rechtsgrundlagen: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erf ullung des Mitgliedschaftsverh altnisses), Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (gesetzliche Pflichten, z. B. steuerrechtliche Aufbewahrung), Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigzte Interessen des Vereins, insbesondere Vereinsverwaltung und Öffentlichkeitsarbeit).

  1 Mitgliederdaten

Zur Verwaltung der Mitgliedschaft und zur vereinsinternen Kommunikation erhebt der KV02 personenbezogene Daten seiner Mitglieder (im Folgenden „Mitgliederdaten“), insbesondere:

Vorname und Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer (freiwillige Angabe), E-Mail-Adresse, Bankverbindung, Aktiv-/Passivstatus, Gruppenzugehörigkeit

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Sofern in Einzelf allen eine Datenverarbeitung auf einer Einwilligung beruht, kann diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf lässt die Rechtm a igkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung unberührt.

Die Verarbeitung erfolgt stets nach dem Grundsatz der Datenminimierung gem a  Art. 5 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Ergänzung zu besonderen Datenkategorien:

Zur Organisation des Trainingsbetriebs sowie zur Ausstattung mit Vereins- oder Kost mkleidung können bei Bedarf zusätzliche Daten verarbeitet werden (z.B. Konfektions- und K rpergr o en sowie gesundheitsbezogene Angaben wie Allergien oder Einschränkungen). Der Archivar erhält Zugriff auf Konfektionsgr o en ausschließlich zum Zweck der Kost mverwaltung und -ausgabe.

Die Verarbeitung dieser besonderen personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich freiwillig und auf Grundlage einer ausdrücklichen Einwilligung der betroffenen Person. Sie dient der Fürsorgepflicht des Vereins sowie der organisatorischen Durchführung des Brauchtums.

Zugriff haben ausschließlich die zuständigen Gardeleitungen oder der Archivar (Konfektionsgr o en). Nach Wegfall des Zwecks werden die Daten unverzüglich gelöscht.

  2 Rechte der betroffenen Personen

Mitglieder haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen insbesondere das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO), Löschung ihrer Daten, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Datenübertragbarkeit der sie betreffenden Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format, soweit die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder einem Vertrag beruht und mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt (Art. 20 DSGVO), sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO).

Zur Ausübung dieser Rechte kann sich das Mitglied jederzeit per E-Mail an datenschutz@kv02.de an den Vorstand wenden.

Zudem besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden
<https://www.datenschutz.hessen.de>

  3 Datenweitergabe an Dritte

Eine Übermittlung von Mitgliederdaten (z. B. Name, Geburtsdatum, Vereins- und Gruppenzugehörigkeit) an die Interessengemeinschaft Mittelrheinischer Karneval e. V. (IGMK) sowie den Bund Deutscher Karneval e. V. (BDK) erfolgt ausschließlich zur Beantragung und Durchführung von Ehrungen durch diese Verb nde. Rechtsgrundlage ist das berechtigzte Interesse des KV02 gem a  Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Förderung des karnevalistischen Brauchtums.

Der KV02 kann Mitgliederdaten (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Funktion) an Versicherungen übermitteln, soweit dies zur Durchführung von Vereinsversicherungen erforderlich ist. Der Verein stellt vertraglich sicher, dass die Empfänger die Daten ausschließlich zweckgebunden verarbeiten.

Eine darüberhinausgehende Weitergabe von Mitgliederdaten an Dritte, insbesondere zu Werbezwecken, erfolgt nicht.

  4 Datensicherheit & Interner Zugriff

Der Zugriff auf Mitgliederdaten ist auf das für die jeweilige Aufgabe erforderliche Maß beschränkt. Zugriff erhalten ausschließlich Personen, die diese Daten zur Erfüllung ihrer Vereinsaufgaben benötigen (z. B. Vorstand, Gruppenleitungen, Mitgliederverwaltung oder Buchhaltung).

Alle zugriffsberechtigten Personen sind zur Vertraulichkeit verpflichtet und dürfen Mitgliederdaten ausschließlich für Vereinszwecke verwenden.

Der Verein trifft angemessene technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Missbrauch. Dazu gehören insbesondere Zugriffsbeschränkungen, passwortgeschützte Systeme und Geräte sowie regelm a ige Datensicherungen.

Die detaillierten technischen und organisatorischen Maßnahmen (TOMs) sind im internen Verzeichnis des Vereins dokumentiert.

Bei der Nutzung privater Endgeräte sind die zugriffsberechtigten Personen verpflichtet, Mitgliederdaten entsprechend zu schützen und vor unbefugtem Zugriff zu sichern.

Komplette Mitgliederlisten werden nicht veröffentlicht.

Zur Sicherstellung der Datenverfügbarkeit erfolgen Datensicherungen durch den Dienstleister der eingesetzten Vereinsverwaltungssoftware.

§ 5 Foto- und Videoveröffentlichung

Im Rahmen der Vereinsarbeit und insbesondere bei Veranstaltungen werden regelmäßig Foto- und Videoaufnahmen erstellt. Diese können für die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins verwendet werden, z.B. auf der Website, in sozialen Medien, in der Presse oder in Vereinsunterlagen.

Die Verarbeitung und Veröffentlichung erfolgt auf Grundlage des berechtigten Interesses des Vereins gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO in Verbindung mit den §§ 22 und 23 Kunsturhebergesetz (KUG). Ziel ist die Darstellung des Vereinslebens.

Dabei werden in der Regel Aufnahmen von Gruppen, Veranstaltungen oder Situationen verwendet, in denen Personen nicht im Mittelpunkt stehen.

Bei Aufnahmen, auf denen einzelne Personen deutlich hervorgehoben sind, insbesondere bei minderjährigen Mitgliedern, wird vor einer Veröffentlichung grundsätzlich eine Einwilligung eingeholt.

Betroffene Personen haben das Recht, der Veröffentlichung von Aufnahmen mit Wirkung für die Zukunft zu widersprechen. Der Widerspruch kann über datenschutz@kv02.de oder postalisch an *Am Sportfeld 1, 61476 Kronberg* gerichtet werden.

Bereits veröffentlichte Inhalte werden im Einzelfall geprüft und bei überwiegenden schutzwürdigen Interessen entfernt. Fotos und Videos können im Rahmen der Vereinschronik archiviert werden.

§ 6 Social Media

Der KV02 betreibt folgende offizielle Präsenzen:

Facebook: <https://facebook.com/KV02Oberhoechstadt>

Instagram: <https://www.instagram.com/kv02oberhoechstadt>

Zweck ist die Information der Öffentlichkeit über das Vereinsleben. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Veröffentlichte Inhalte umfassen insbesondere Ankündigungen, Veranstaltungsfotos, Berichte, Ehrungen oder Beiträge zur Vereinschronik und stehen im Zusammenhang mit dem Vereinsleben und der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins.

Für Veröffentlichungen über die offiziellen Social-Media-Präsenzen des Vereins gelten ergänzend die Regelungen des § 5 dieser Datenschutzordnung. Betroffene können einer Veröffentlichung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen (Art. 21 DSGVO).

Plattformanbieter: Meta Platforms Ireland Ltd., Dublin.

Eine Datenübertragung in Drittstaaten (USA) kann erfolgen. Meta ist gemäß EU-US Data Privacy Framework zertifiziert.

Der Verein hat keinen Einfluss auf die eigenständige Datenverarbeitung durch Meta.

Für bestimmte Verarbeitungsvorgänge auf den Plattformen kann eine gemeinsame Verantwortlichkeit mit dem jeweiligen Plattformbetreiber bestehen. Weitere Informationen hierzu finden sich in den Datenschutzhinweisen der jeweiligen Anbieter. Die Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortlichkeit mit Meta ist abrufbar unter:

https://www.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum

§ 7 Kommunikation

Die offizielle Kommunikation des Vereins erfolgt über E-Mail oder Post.

Messenger-Dienste (z. B. Signal oder WhatsApp) können innerhalb von Gruppen zur organisatorischen Abstimmung genutzt werden. Sie werden ausschließlich ergänzend zu den offiziellen Kommunikationswegen eingesetzt.

Ihre Nutzung ist freiwillig und wird weder vorausgesetzt noch erwartet. Sie stellen keinen offiziellen Kommunikationsweg des Vereins dar.

Eine Aufnahme in Messenger-Gruppen erfolgt nur mit Zustimmung der betroffenen Person bzw. bei Minderjährigen der Erziehungsberechtigten. Mitglieder, die keine Messenger-Dienste nutzen, erhalten alle relevanten Informationen weiterhin über die offiziellen Kommunikationswege. Eine Nichtteilnahme hat keine Auswirkungen auf die Mitgliedschaft.

Die Nutzung erfolgt eigenverantwortlich. Dabei können personenbezogene Daten, insbesondere Telefonnummern, für andere sichtbar sein und durch den jeweiligen Anbieter verarbeitet werden.

Für Messenger-Gruppen benennt der Verein verantwortliche Ansprechpersonen (z. B. Gruppenleitungen), die auf einen angemessenen Umgang achten.

Die Weitergabe vollständiger Mitgliederlisten ist unzulässig; der Austausch von Daten ist auf das erforderliche Maß zu beschränken.

Bei E-Mail-Verteilern sind Mitgliederdaten zu schützen, insbesondere durch Nutzung des BCC-Feldes, sofern kein sachlicher Grund zur Offenlegung besteht.

Der Verein empfiehlt bei der Nutzung von Messenger-Diensten datenschutzfreundlichere Alternativen.

§ 8 Auftragsverarbeitung

Der Verein nutzt externe Dienstleister zur Datenverarbeitung, z. B. für:

Steuerberatung und Finanzbuchhaltung, Hosting der Vereinswebsite sowie Mitgliederverwaltung.

Die Mitgliederverwaltung kann über eine digitale Vereinsverwaltungssoftware erfolgen. Dabei werden nur die für die Vereinsverwaltung erforderlichen personenbezogenen Daten verarbeitet.

Mit allen Dienstleistern bestehen Auftragsverarbeitungsverträge gemäß Art. 28 DSGVO. Technische und organisatorische Maßnahmen sichern die Datenverarbeitung ab.

§ 9 Aufbewahrungsfristen

Mitgliederdaten werden nach Beendigung der Mitgliedschaft grundsätzlich für einen Zeitraum von bis zu zwei Jahren gespeichert, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Gesetzliche Aufbewahrungsfristen (z. B. steuerrechtliche Vorgaben von bis zu 10 Jahren gemäß § 147 AO oder handelsrechtliche Aufbewahrungsfristen von 6 Jahren gemäß § 257 HGB) bleiben unberührt.

Daten, die für die Vereinschronik oder die Dokumentation von Ehrungen von bleibendem historischem Interesse für den Verein sind, können (soweit erforderlich) dauerhaft archiviert werden.

Eine längere Speicherung ist zulässig, sofern dies zur Durchsetzung oder Abwehr rechtlicher Ansprüche erforderlich ist. Nach Ablauf der jeweiligen Fristen erfolgt eine datenschutzkonforme Löschung oder Anonymisierung.